

# Ausbildung zum Laserschutzbeauftragten für technische Anwendungen nach BGV B2



## Preis und Leistungen

Die theoretische Ausbildung umfasst 16 Unterrichtsstunden. Die optional am dritten Tag stattfindende praktische Ausbildung hat einen Umfang von 8 Unterrichtsstunden.

Der Preis beträgt für  
Theorie: 690,00 € (590,00 € für OptoNet-Mitglieder)  
Praktikum: 500,00 €

Im Preis sind enthalten:  
■ Seminarunterlagen  
■ Mittagessen, Pausensnacks und -getränke  
■ Zertifikat gemäß BGV B2

Um eine effektive und zielgerichtete Weiterbildung zu gewährleisten ist die Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

Die Anmeldefrist endet 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Bei Stornierungen bis zu 10 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Gesamtpreises und danach der volle Preis fällig. Ersatzteilnehmer werden gerne akzeptiert.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von JenALL e. V. (siehe [www.jenall.de](http://www.jenall.de)). Diese werden mit der Anmeldung anerkannt.

## Information / Kontakt

JenALL e. V.  
Dr. Helga Beez  
Carl - Zeiss - Promenade 2  
07745 Jena

Telefon: +49 (0) 3641 205 359  
Telefax: +49 (0) 3641 205 351  
+49 (0) 3641 205 109  
E-Mail: [helga.beez@fh-jena.de](mailto:helga.beez@fh-jena.de)  
oder [mail@jenall.de](mailto:mail@jenall.de)  
Internet: [www.jenall.de](http://www.jenall.de)

## Impressum

Herausgeber: JenALL e. V.  
Redaktion: Dipl. Wirt.-jur. (FH) Anja Stecher, M.A. /  
Dr. Andreas Unkroth  
Bildnachweis: FH Jena  
Redaktionsschluss: 05. November 2011

FAX: 03641 205 109

Ausbildung zum  
Laserschutzbeauftragten  
für technische Anwendungen

JenALL e. V.  
Geschäftsführung  
Carl-Zeiss-Promenade 2

07745 Jena

## Zum Thema

Der Betrieb von Lasereinrichtungen der Klassen 3B, 3R und 4 erfordert gemäß Unfallverhütungsvorschrift BGV B2 die Benennung und schriftliche Bestellung eines Laserschutzbeauftragten. Zu dessen Aufgaben gehören die Überwachung des Betriebs der Laseranlagen und die Umsetzung notwendiger Schutzmaßnahmen.

## Teilnehmerkreis

Sicherheitsfachkräfte, Ingenieure, Techniker, Meister und qualifizierte Mitarbeiter, die als Laserschutzbeauftragte tätig werden sollen

## Abschluss

Nach erfolgreicher Teilnahme an der theoretischen Ausbildung und bestandener schriftlicher Prüfung wird das Zertifikat „Laserschutzbeauftragter nach BGV B2“ vergeben.

## Referenten

Dozenten und Mitarbeiter der Jenaer Hochschulen

## Arbeitsmethodik

Die Vermittlung der Lehr- und Lerninhalte erfolgt durch Vorlesungen im seminaristischen Stil mit multimedialen Komponenten unter Berücksichtigung praktischer Beispiele und Übungen.

## Veranstaltungsort

Fachhochschule Jena  
Carl - Zeiss - Promenade 2  
07745 Jena

Der konkrete Raum wird aktuell bekannt gegeben.

## Inhalte

### Theoretischer Teil

- physikalische Grundlagen zur Erzeugung von Laserstrahlung
- Eigenschaften der Laserstrahlung und deren messtechnische Erfassung
- die wichtigsten Lasertypen und deren charakteristische Anwendungsbereiche
- Wechselwirkung Laserstrahlung - Materie
- die wichtigsten Verfahren der Lasermaterialbearbeitung im Überblick
- biologische Wirkung der Laserstrahlung, Werte maximal zulässiger Bestrahlung (MZB-Werte)
- direkte und indirekte Gefährdungspotentiale
- Klassifizierung der Laser
- Schutzmaßnahmen, Schutzausrüstungen
- rechtliche Grundlagen zum Betrieb von Laseranlagen
- Aufgaben des Laserschutzbeauftragten

### Praktischer Teil (optional)

- praktischer Umgang mit Lasereinrichtungen
- Messung wichtiger Kenngrößen der Laserstrahlung (Leistung, Intensität, Energie, Wellenlänge)
- Charakterisierung von Laserimpulsen
- Sichtbarmachung unsichtbarer Laserstrahlung
- Schutzwirkung von Laserschutzbrillen in Abhängigkeit von der Wellenlänge
- Ausbreitung von Strahlung im Raum; Gefährdungspotential schwach divergenter und fokussierter Laserstrahlung
- Gefährdung durch optische Bauelemente, z. B. durch Reflexion und Streuung
- Wirkung intensiver Laserstrahlung auf unterschiedliche Materialien

Im Rahmen des Praktikums in den Laboren der FH Jena können die Kursteilnehmer die theoretisch erworbenen Kenntnisse vertiefen und grundlegende Erfahrungen beim praktischen Einsatz von Lasern erwerben.

**Anmerkung:** JenALL e. V. ist bei der BG ETEM (Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse) als Veranstalter von Laserschutzkursen angemeldet.

## Antwort

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Kurs  
"Ausbildung zum Laserschutzbeauftragten für technische Anwendungen" mit dem von mir durch  
Ankreuzen gewählten Termin / Ausbildungsumfang an.

Angebot 1 (Frühjahr 2012)

- 07.05. - 08.05.2012 Theorie  
 09.05.2012 Praktikum

Angebot 2 (Herbst 2012)

- (September) Theorie  
 (September) Praktikum

Name, Vorname

Unternehmen / Einrichtung

Abteilung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum

Unterschrift

Die Anmeldung kann auch per E-Mail, Fax oder Internet unter [www.jenall.de](http://www.jenall.de) erfolgen.